



**mission 21**

evangelisches missionswerk basel



Bildungsagenda 2023

# Die Welt im Gespräch

Sie möchten nicht nur Italienisch oder Indonesisch, sondern die Welt besser verstehen?

Nutzen Sie die weltweiten Kontakte und die internationale Lerngemeinschaft von Mission 21. Lernen Sie andere Perspektiven kennen, gewinnen Sie neue Einsichten und reden Sie mit!

# Bildungsagenda 2023

## Webinare «Mission—Colonialism Revisited»

Nähere Infos und Anmeldung > [mission-21.org/agenda](https://mission-21.org/agenda)

Teilnahme kostenlos.

<b>Do, 16.03.2023</b> 12.15–13.30 h online	<b>«Mission und koloniale Gewalt im Ersten Weltkrieg»</b> <i>Mit Iris Leung Chui-Wa, MA &amp; PhD cand., Hong Kong</i> Die chinesische Forscherin Iris Leung gibt einen Einblick, wie die Basler Mission während des ersten Weltkriegs im kolonisierten Hong Kong agierte. Sie fragt nach den Verflechtungen mit der britischen Kolonialregierung und erläutert, wie die Ausweisung aus Hong Kong verhindert werden konnte.
<b>Do, 04.05.2023</b> 19.15–20.45 h online	<b>«Schweizer Kolonialhandel und die Basler Missionshandelsgesellschaft»</b> <i>Mit Dr. Lea Haller, Autorin der Studie «Transithandel», Redaktionsleiterin des Magazins NZZ Geschichte</i> Bereits vor zweihundert Jahren spielte die Schweiz eine bedeutende Rolle im internationalen Transithandel mit Rohstoffen und Waren aus europäischen Kolonien. Im Gespräch ergründet die Historikerin Lea Haller die Mechanismen des Welthandels zur Zeit des Imperialismus. Welchen Anteil hatten die Basler Handelsfamilien und die Missionshandelsgesellschaft – damals eine der grössten Schweizer Handelsfirmen – am Schweizer Kolonialhandel?
<b>Do, 15.06.2023</b> 19.15–20.45 h online	<b>«Kindheit zwischen den Kulturen: Missionskinder in der Kolonialzeit»</b> <i>Mit Dr. Dagmar Konrad, Autorin des Buchs «Missionsbräute», Lehrbeauftragte an der Uni Basel</i> Bis Mitte des 20. Jahrhunderts lebten Kinder aus Missionarsfamilien meistens getrennt von ihren Eltern. Auch die Kinder der Basler Missionar*innen mussten ab dem 6. Lebensjahr in Europa in die Schule. Eltern und Kinder lebten in unterschiedlichen kulturellen Kontexten und konnten nur brieflich kommunizieren. Wie erlebten sie diese Trennung über Kontinente hinweg? Wie verkrafteten die Kinder den Wechsel aus den Missionsgebieten in Afrika und Asien nach Europa?
<b>Mi, 18.10.2023</b> 12.15–13.30 h online	<b>«Voices from the Archives: Indian Bible Women in Colonial Times»</b> Ein neuer Blick auf die Zeugnisse einheimischer «Bibelfrauen» (Katechetinnen) in Indien als massgebliche Akteurinnen der Basler Mission Ende des 19. Jahrhunderts: Wie gelang ihnen die Gratwanderung zwischen einheimischen und europäischen Weiblichkeitsidealen? Wie bewegten sie sich zwischen hierarchischem Kastensystem und christlichen Lebensentwürfen? Welche Art von Emanzipation war in Indien zur Zeit des British Empire möglich?
<b>Mi 22.11.2023</b> 18.15–19.45 h online	<b>«Anti-Sklaverei-Bewegung, Kolonialstaat und christliche Mission»</b> Die Haltung der christlichen Missionsgesellschaften zur Sklaverei und ihre Rolle bei der Abschaffung waren ambivalent. Während die Leitung der Basler Mission Sklaverei strikt ablehnte, forderten einige ihrer Missionare, die Sklaverei in afrikanischen Ländern anders zu bewerten als den transatlantischen Sklavenhandel. Welche Rolle spielte die Mission in der internationalen Anti-Sklaverei-Bewegung? Kam es dabei zu Konflikten mit den Kolonialbehörden?



## Begegnungen – Gespräche – Austausch – Kultur

Anmeldung, nähere Infos und weitere Veranstaltungen > [mission-21.org/agenda](https://mission-21.org/agenda)

Kontakt > Monika Di Pietrantonio, Tel. 061 260 22 67, [monika.dipietrantonio@mission-21.org](mailto:monika.dipietrantonio@mission-21.org)

<b>Mo, 13.02.2023</b> 17.00–18.00 h Mission 21, Basel (Spalenkeller)	<b>«Die Welt auf dem Sofa» im Spalenkeller</b> Auf dem roten Sofa heute: Professor Bouba Mbima aus Kamerun, Rektor der Universität Protestante d'Afrique Centrale. Was tut sich in Kamerun in puncto Klimawandel? Ist Kamerun in Sachen Öko-Theologie einen Schritt voraus? <i>Auf Deutsch und Französisch. Anschliessend Snacks und Getränke.</i> <i>Eintritt frei, Kollekte</i>
<b>Fr, 24.03.2023</b> 17.30–18.45 h Mission 21, Basel	<b>«Voices from the Archives: Frauenstimmen»</b> <i>Mit Andrea Rhyn, Archivarin Mission 21</i> Anhand von Dokumenten aus dem historischen Forschungsarchiv werden die Stimmen von Frauen aus Europa und aus den Einsatzgebieten in Afrika und Asien im 19. und frühen 20. Jahrhundert zum Leben erweckt: Sie sprechen über ihre Aufgaben, ihre Motivation und ihren Einsatz für Gendergerechtigkeit. <i>Unkostenbeitrag CHF 20.– (Anmeldung s.o.)</i>
19.00–20.00 h Mission 21, Basel (Spalenkeller)	<b>«Die Welt auf dem Sofa» im Spalenkeller</b> Frauenstimmen heute: Wie finden junge Frauen mit neuen und anderen Ideen ihren Platz in der Kirche, was hoffen sie durch ihr kirchliches Engagement zu verändern? Welche Rolle spielen Gender- und Generationenfragen? Auf dem roten Sofa: Vera Schaffer und Barbara Heer (beide Mission 21), Salome Hengartner (Jugendbotschafterin) und eine Jugenddelegierte aus einem Partnerland (Live-Schaltung). <i>Anschliessend Snacks und Getränke. Eintritt frei, Kollekte</i>
<b>Do, 11.05.2023</b> 18.15–19.30 h Mission 21, Basel	<b>Originale der Basler Missionshandelsgesellschaft</b> <i>Mit Dr. Patrick Moser, Archivar Mission 21</i> Als Ergänzung zum Webinar vom 04.05.2023 zeigt das historische Forschungsarchiv Originalunterlagen aus dem Bestand der Missionshandelsgesellschaft. Diese reichen von den Anfängen an der Goldküste bis zu den UTC-Supermärkten in Nigeria in den 1960er Jahren und den Verbindungen der Gesellschaft in die Schweiz. <i>Unkostenbeitrag CHF 20.– (Anmeldung s.o.)</i>
<b>Do/Fr,</b> <b>17./18.08.2023</b> online	<b>Internationales Forum interreligiöse und transkulturelle Friedensförderung</b> Viele der Partnerkirchen und -organisationen von Mission 21 leben in Krisen- und Konfliktregionen. Deshalb ist «Interreligiöse und transkulturelle Friedensförderung» ein Hauptthema der Zusammenarbeit. Die Plattform sondiert, wie sich Friedensinitiativen aus verschiedenen Kontexten gegenseitig unterstützen können.

<p><b>So, 27.08.2023</b> 9.30–17.00 h Zwinglihaus, Basel</p>	<p><b>Interreligiöses Frauenparlament</b> Seit 2014 treffen sich Frauen unterschiedlicher Religionszugehörigkeit im Interreligiösen Frauenparlament, um sich zu vernetzen und sich gegenseitig in ihren Bemühungen zu stärken. Das Frauenparlament 2023 widmet sich dem Thema Glaube und Gesundheit. <b>Infos und Anmeldung</b> &gt; <a href="http://interrel-frauenparlament.ch">interrel-frauenparlament.ch</a></p>
<p><b>So, 17.09.2023</b> 17.00–18.00 h Mission 21, Basel, (Gartenpavillon)</p>	<p><b>«World Arts» im Gartenpavillon</b> Musikalisch–poetische Weltreise: Rebecca Hagmann und Priska Stampfli lassen sich inspirieren von Melodien und Liedern aus den Projektländern von Mission 21. Dazu Gartenpoesie zu Wachsen und Werden aus verschiedenen Kulturen. <i>Auf Deutsch. Im Anschluss Snacks und Getränke, Gartenspaziergang. Eintritt frei, Kollekte</i></p>
<p><b>So, 05.11.2023</b> 16.00–17.30 h Treffpunkt: Mission 21, Basel (Haupteingang)</p>	<p><b>Mission und Kolonialismus in Basel: Stadtführung</b> <i>Mit Claudia Buess, Historikerin; Dr. Christian Weber, Kirchenhistoriker</i> Verschiedene Orte in Basel erinnern an die besondere Missionsgeschichte der Stadt und ihre internationale Verflechtung mit dem Kolonialismus: Die Führung macht die Kolonialgeschichte der Stadt sichtbar und ihre Berührungspunkte mit der Basler Mission. Welche Verwicklungen der Vergangenheit wirken bis heute weiter? <i>Unkostenbeitrag CHF 20.–</i></p>
<p><b>So, 03.12.2023</b> 15.00–16.15 h Mission 21, Basel</p> <p>17.00–18.00 h Mission 21, Basel (Spalenkeller)</p>	<p><b>Entdeckungen im Kulturgüterraum</b> <i>Mit Andrea Rhyn, Archivarin Mission 21</i> Auf einer Zeitreise in das historische Forschungsarchiv erhalten Sie anhand von historischen Dokumenten Einblick in die Geschichte der Basler Mission und ihre Verflechtungen mit der Global- und Kolonialgeschichte. <i>Unkostenbeitrag CHF 20.– (Anmeldung s.o.)</i></p> <p><b>«World Arts» im Spalenkeller</b> Musikalisch–poetische Einstimmung in den Advent: Rebecca Hagmann und Priska Stampfli spielen Melodien und Lieder aus aller Welt. Dazu Gedichte und Gedanken zu Warten und Hoffen aus verschiedenen Kulturen. <i>Auf Deutsch. Im Anschluss Snacks und Getränke. Eintritt frei, Kollekte</i></p>



[mission-21.org/agenda](http://mission-21.org/agenda)

**So finden Sie Mission 21 in Basel:** Vom Bahnhof SBB oder Badischen Bahnhof mit Bus 30 bis Haltestelle Spalentor. Vier Minuten Fussweg bis Missionsstrasse 21 (Hotel Odelya).

# young@ mission21

Nähere Infos, Anmeldung bzw. Bewerbungsunterlagen > [mission-21.org/young](https://mission-21.org/young)

<b>Sa, 22.04.2023</b> 12.00-16.00 h online	<b>Youth Summit</b> Internationaler Online-Event auf einer interaktiven Plattform, organisiert von jungen Erwachsenen für junge Erwachsene, gemeinsam mit dem Team young@mission21.
<b>Sa, 04.11.2023</b> Mission 21, Basel	<b>Meeting Point</b> Das jährliche Treffen für alle, die sich für Angebote von young@mission21 interessieren und andere treffen wollen, die bereits an einem Programm teilgenommen haben.
<b>Ab Sommer 2023</b>	<b>Internationales Jugendbotschaftsprogramm 2023-2025</b> Das dreijährige Programm beinhaltet Workshops (online und 2x jährlich physisch), einen Besuch von internationalen Jugendbotschafter*innen in der Schweiz (2024) sowie eine Ausland-Studienreise (2025).
<b>Ganzjährig</b>	<b>PEP!-Einsätze</b> Einsatzmöglichkeiten für Berufseinsteiger*innen (bis max. 29 Jahre) in Chile, Peru, Hong Kong oder Tansania, zwischen 6 und 12 Monaten (je nach Stelle).



[mission-21.org/young](https://mission-21.org/young)

---

## Themen-Workshops für Gruppen

Passend zu den Veranstaltungen können Sie uns für Workshops buchen, ob mit Erwachsenen- oder Konf-Gruppen. Durchführbar bei Ihnen vor Ort oder im Missionshaus Basel, zum Beispiel zu den folgenden Themen:



- Religionen – Konfliktursache oder Friedenspotential?  
Beispiele aus Indonesien, Nigeria, Südsudan und der Schweiz
- Führt der Klimawandel zu einem neuen Lebensstil?
- Mission und Kolonialismus: zwischen Rassismus und Respekt
- Decolonize Aid! Wie das Machtgefälle in der Entwicklungszusammenarbeit abgebaut werden kann
- Biblische Texte weltweit gelesen

*Kosten: CHF 250.– bis 2 Stunden, weitere Stunde CHF 100.–*

---

## Ein Programm für Ihren Anlass

Sie suchen ein Programm für Ihren Anlass mit Erwachsenen oder Jugendlichen, für eine Kirchenpflege-Retraite, einen Seniorennachmittag oder einen Konf-Tag? Gerne planen wir mit Ihnen Thema und Format und moderieren das Programm. Wir kommen zu Ihnen oder Sie kommen zu uns nach Basel.

*Kosten: CHF 250.– bis 2 Stunden, weitere Stunde CHF 100.–*

---

## Buchen Sie «World Arts»!

«World Arts» ist eine einstündige musikalisch-poetische Weltreise, die Sie als Veranstaltung in ihrer Kirchgemeinde buchen können. Dieses und nächstes Jahr lassen sich Rebecca Hagmann und Priska Stampfli inspirieren von Melodien und Liedern aus allen Kontinenten und nehmen uns mit Cello und Akkordeon mit um die Welt. Gedichte aus anderen Kulturen eröffnen neues Verständnis und andere Zugänge zu einer faszinierenden Lerngemeinschaft. Thematisch bewegt sich diese Stunde Kunst zwischen Wachsen und Werden, Warten und Hoffen: in der Natur, in der Schöpfung, im Leben. Auf Deutsch.

*Buchbar für Termine ab September 2023, Kosten: Kollekte für Mission 21*

---

**Nähere Infos** > [mission-21.org/kurse](https://mission-21.org/kurse)

**Kontakt** > Monika Di Pietrantonio, Tel. 061 260 22 67, [monika.dipietrantonio@mission-21.org](mailto:monika.dipietrantonio@mission-21.org)



[mission-21.org/kurse](https://mission-21.org/kurse)



**mission 21**

evangelisches missionswerk basel

Mission 21  
Missionsstrasse 21, Postfach 270  
CH-4009 Basel  
[www.mission-21.org](http://www.mission-21.org)

**EDUQUA**

